

Menschenrechte in El Salvador

Demokratie, Gerechtigkeit und Frieden



Vortrag und Gespräch mit David Morales,
ehemaliger Menschenrechtsombudsman El Salvadors

Montag, 20. März 2017

um 19.30 Uhr, im Annahof
Hollbau, Veranstaltungsraum

Mit Abschluss der Friedensverhandlungen 1992 wurde dem mehr als 10 Jahre dauernden Bürgerkrieg in El Salvador formal ein Ende gesetzt. Bis heute wurden in dem Land einige Fortschritte erzielt. Doch auch nach 25 Jahren scheint der Prozess der Demokratisierung und des Aufbaus unabhängiger arbeitender Institution noch nicht abgeschlossen. Ein Beispiel für das Fortbestehen der Macht traditioneller Eliten ist die Verhinderung der juristischen Aufarbeitung der Verbrechen des Bürgerkriegs.

Der Anwalt **David Morales** war während seiner Tätigkeit für die staatliche Menschenrechtsprokuratur, bei Tutela Legal (Rechtshilfebüro des Erzbistums von San Salvador) oder auch bei FESPAD, mit der Aufarbeitung besagter Verbrechen betraut. Von 2013 bis 2016 war er der gewählte Menschenrechtsombudsman El Salvadors.

Eine Veranstaltung in Kooperation von



Werkstatt Solidarische Welt e.V. und Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.
Gefördert aus Mitteln der Bayerischen Staatskanzlei

www.werkstatt-solidarische-welt.de